

Bürgerverein Hoheluft–Großlokstedt von 1896 e.V.

B^EÜRGERVEREIN

NIENDORF · LOKSTEDT · SCHNELSEN · HOHELUF

*Mitwachen und
Mitreden im Stadtheil*

Nr. 2 / 2018

buergerv.de



AUSFAHRT

**Dithmarscher
„Überraschungs-
fahrt“** S. 3

Vorgestellt: Die Jobbrücke
Schnelsen S. 5

Rückblick: Jahresmitglieder-
versammlung S. 7

Rückblick: Das Jahrestref-
fen der Vereine. S. 6

Plattdütsch:
XXL-CUT S. 9



Vorstand

1. Vorsitzender

Dr. Roland Heintze, Unternehmer,
Tel. 040 – 43 25 03 86

2. Vorsitzender u. Abgeordneter ZA

Andreas Stonus, Projektleiter,
Tel. 040 – 559 37 53

Schatzmeister

Edgar Kiesel, Rentner,
Tel. 040 – 550 71 55

Beisitzer u. Schriftführer

Christian Holst, Dipl. Kaufmann,
Tel. 0177 – 550 33 74

Beisitzer

Christa Janiak, Rentnerin,
Tel. 040 – 55 26 08 04

Uwe John, Rentner,
Tel. 040 – 58 89 67

Christa Klitz, Mitgliederbetreuung,
Tel. 040 – 550 27 71

Christian Könecke, Personalfachkaufmann,
Tel. 040 – 69 64 51 34

Carsten Ovens, MdHB, Dipl. Kaufmann
Tel. 040 – 360 29 651

Helmut Sadler, Optikermeister,
Tel. 040 – 553 11 55

Lutz Schmidt, Redakteur,
Tel. 0176 – 633 96 928

Anja Stonus, kfm. Angestellte,
Tel. 040 – 559 37 53

Ehrevorsitzender

Rainer Funke

Ehrenmitglieder

Ernst Ahlf

Siegrid Siemers

ZA-Abgeordnete

Walter Groth

Manfred Huchthausen

Benedikt Maier

Hans-Peter Klitz

Internetauftritt des Zentralausschusses
Hamburgischer Bürgervereine:
www.za-hamburg.de

Der Bürgerverein Erfolgreiche Wege durch weitere Ideen ergänzen

Liebe Mitglieder, liebe Leser,

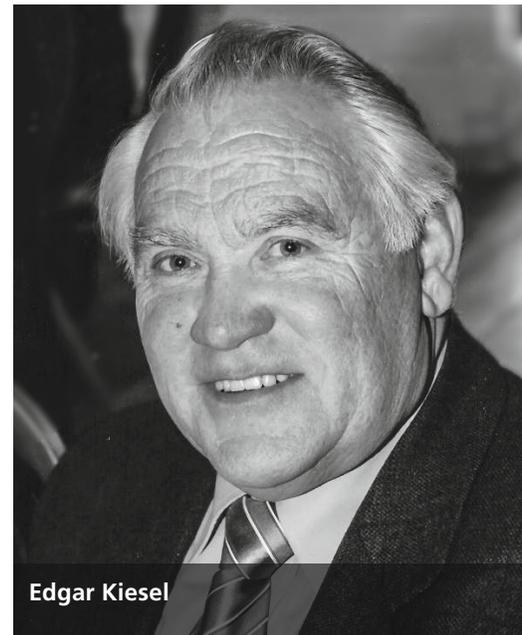
der Bürgerverein ist erfolgreich in das Jahr 2018 gestartet. Wir haben ein tolles Jahrestreffen mit vielen Vereinen aus unseren Stadtteilen veranstaltet und trotz des sehr schlechten Wetters eine gut besuchte Jahresmitgliederversammlung abgehalten und hier erfreuliche Ergebnisse erzielen können.

Nicht nur dass die erfolgreiche ZA-Mannschaft wieder zur Verfügung steht, ein „neuer“ Beisitzer den Vorstand verstärkt und drei Damen sich zur aktiven Hilfe gemeldet haben, sondern vor allem dass Herr Dr. Roland Heintze für ein weiteres Jahr die Aufgaben als 1.Vorsitzender übernimmt. Hierfür gab es lange einen dankbaren Applaus.

Ich habe nach einer langen Überlegungsphase die Aufgabe des Schatzmeisters übernommen und mache mir natürlich Gedanken, wie könnten die laufenden Einnahmen des Bürgervereins grundsätzlich verbessert werden.

Mit Hilfe des neuen Faltblattes haben wir jetzt ein Werbemittel mit sehr guter Aussagekraft in Händen, um neue Mitglieder und weitere Werbepartner zu gewinnen.

Eine Erweiterung der Vereinszeitung um vier Seiten würde mehr Platz für wichtige und zeitnahe Informationen und Raum für weitere die Stadtteile betreffende Werbung geben.



Edgar Kiesel

Weiter meine ich, dass auch die Spendenbereitschaft geweckt werden muss. Wir haben bisher immer nur über Beiträge gesprochen und nicht darüber, dass man den Bürgerverein auch durch zusätzliche Spenden unterstützen kann. Wie ich bereits auf der Mitgliederversammlung deutlich gemacht habe, hilft jeder Euro zum weiteren aktiven Engagement in unseren lebenswerten Stadtteilen!

Hier unser Spendenkonto:
DE17 2005 0550 1035 2236 90

Ich rechne mit Ihnen!

Ihr

Edgar Kiesel
Schatzmeister

Titelbild: Frühling in Pflanzen und Blumen (Foto: Cekora/pixelio.de)



Dithmarscher „Überraschungsfahrt“

1. BÜV-Tagesausfahrt 2018



Über 300 Jahre Geschichte zum Anfassen

(Foto: Wilhelm Andresen/privat)

Vom 18. bis 23. September 2018 finden in Dithmarschen die typischen Kohltage statt. Wir werden aber mit unserer Tagesfahrt den Kohltag einmal ganz anders gestalten, als sonst so üblich.

Lassen Sie sich überraschen!

Unsere Fahrt startet am Donnerstag, 20. September 2018 von den bekannten Abfahrtstellen (siehe unten) mit dem Bus vom Reisedienst Hamburg-Nord.

Natürlich werden wir auch Kohl essen, aber zu dieser Fahrt gehört ebenfalls das Kohlosseum mit der Krautwerkstatt und dem Bauernmarkt und das Eidersperrwerk.

Das eigentliche Kohlessen werden wir im idyllischen Lunden in einem Landgasthof einnehmen. Die Fassade ist bereits aus dem Jahre 1887, aber im Jahre 2014 wurde der Gasthof aufwendig renoviert und hat heute ein stilvolles Ambiente. Wir werden Kohlrouladen „satt“ essen (alternativ: Bauernfrühstück), und ein kleiner Nachttisch wird unser Essen abrunden. Der krönende Abschluss dieser Tagesfahrt wird aber ein 300 Jahre altes Reetdachhaus sein. Hier werden wir mit hausgebackenem Kuchen und Kaffee gut versorgt. Alle, die es mögen, können hier den berühmten Eier-

grog der blonden Kathrein zusätzlich selber bestellen und genießen.

Benno Maier u. Edgar Kiesel

Der Preis bei einer Teilnehmerzahl von 40 Personen einschließlich Busfahrt, Kohlessen und Kaffee und Kuchen beträgt für Mitglieder EUR 45,00 und für Gäste EUR 50,00.

Anmeldungen ab sofort (spätestens bis zum 20.08.2018) bei Benno Maier, Tel.: 040 / 6929027 oder Edgar Kiesel, Tel.: 040 / 5507155 oder an info@buergerv.de.

Erste Anmeldungen sind bereits bei der Jahreshauptversammlung erfolgt.

Eine kostenlose Stornierung ist nur bis zum 13.09.2018 möglich.

Die Fahrtkosten sind bis zum (spätestens) 30.08.2018 auf das Konto des Bürgervereins bei der Haspa, Stichwort Kohltage **zu überweisen**. IBAN: DE17 2005 0550 1035 2236 90

Abfahrtszeiten

08.30 Uhr Behrmannplatz (Bushaltestelle Richtung Siemersplatz)

08.45 Uhr Niendorfer Marktplatz (Richtung Schnelsen, Haltebuch Brunnen)

09.00 Uhr Schnelsen (Haltebuch Wochenmarkt)

Infonachmittag

Fünf- bis sechsmal im Jahr lädt BüV-Vorstandsmitglied Carsten Ovens zum traditionellen Infonachmittag des Bürgervereins ein. Das Spektrum reicht vom Blick hinter die Kulissen großer Institutionen in unseren Stadtteilen bis zu Fachdiskussionen zu aktuellen Themen. Gäste sind stets herzlich willkommen, ebenso Themenvorschläge oder Fragen und Anregungen. Schreiben Sie einfach eine Mail an info@buergerv.de.

Kostenbeitrag: EUR 1,00. **red**

Infonachmittag am **Fr. 04.05.**, 15 Uhr in der Kursana Residenz, Niendorf-Nord.

Vortragsabend des Zentralausschusses

Der Zentralausschuss Hamburgischer Bürgervereine ist der Dachverband aller Hamburger Bürgervereine. Er vertritt seine 23 Mitgliedsvereine nach außen, wie etwa zuletzt auf der diesjährigen Aktivoli-Freiwilligenbörse, und koordiniert das ehrenamtliche Engagement.

Viermal im Jahr lädt der Zentralausschuss zu spannenden Themen mit fachkundigen Referenten, wie etwa dem Polizeipräsidenten Ralf Martin Meyer, ein. Die Veranstaltungen finden jeweils Montags im Hotel Baseler Hof in der Hamburger Innenstadt statt. Gäste sind herzlich willkommen. **red**

Vortragsabend am **Mo. 28.05.**, 18:30 Uhr im Hotel Baseler Hof, Esplanade 11, 20354 Hamburg

Der Partner für Senioren in Lokstedt

Seniorenzentrum St. Markus
Gärtnerstraße 63, 20253 Hamburg
Tel. (040) 40 19 08-0, Fax (040) 40 19 08-99
E-Mail: info.stm@martha-stiftung.de



- Vollstationäre Wohnpflege
- Ambulante Pflege zu Hause
- Kurzzeitpflege und Probewohnen
- Tagespflege
- Vorsorge mit der SVS – Karte / Betreutes Wohnen zu Hause
- Mittagstisch im Café Venedig und Essenlieferung nach Hause
- Seniorenwohnungen mit Service
- Wohngemeinschaft für an Demenz Erkrankte
- Angehörigenbeirat und Förderkreis
- Zertifiziert nach Diakonie-Siegel Pflege und DIN EN ISO 9001 : 2008
- Träger des Deutschen Altenpflegepreises 2009
- Ausgezeichnet als „Bester Arbeitgeber im Gesundheitswesen“ 2011 Bundesweit Platz 3



St. Markus
SENIORENZENTRUM

martha-stiftung.de

RAINER DINKELS | IMMOBILIEN

Wir verkaufen und vermieten Ihre Immobilie professionell und begleiten Sie zuverlässig bis zum Vertragsabschluß. Sprechen Sie uns an!

Rainer Dinkels
Dipl.-Betrw. / Immobilienmakler IHK

Telefon: 040 55929953
Fax: 040 55929544
info@dinkels-immobilien.de
www.dinkels-immobilien.de

Ihr zuverlässiger Partner

REISEDIENST HAMBURG - NORD BOSSEL KG

Vermietung von modernen Reisebussen für Vereins-, Schul- und Gesellschaftsfahrten In- u. Auslandsreisen

FROHMESTR. 69 • 22459 HAMBURG
Tel.: 040 / 5 50 62 88 • Fax: 040 / 559 48 30

Schlosserei **W** **Stahl-Metallbau**
GmbH

Anfertigen von Türen, Fenstern, Gittern in Stahl, Alu u. Nirosta

58 48 51
Fax 58 66 41
www.wiechers-metallbau.de

Wiechers • Niendorf • Papenreye 12

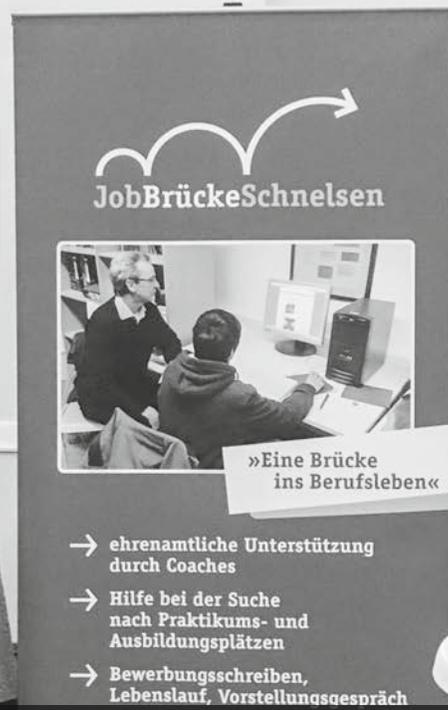
Michael Aldag • Agentur für Printmedien
Offset • Digitaldruck • Textildruck

Osterfeldstraße 10 • 22529 Hamburg
www.AldagM.de • Tel. 040 • 560 74 37

B^EÜRGERVEREIN
NIENDORF • LOKSTEDT • SCHNELSEN • HOHELUF

Möchten Sie eine Anzeige im Magazin des Bürgervereins schalten?
Christa Klitz hilft Ihnen gerne bei allen Fragen rund um das Thema Anzeigen. Senden Sie Ihre Anfrage einfach per E-Mail an: info@buergerv.de.

Die JobBrückeSchnelsen Eine Brücke ins Berufsleben



Unterstützt den Start ins Berufsleben: Dagmar Waltz von der JobBrückeSchnelsen (Foto: Dagmar Waltz/JobBrückeSchnelsen)

Stefan hat miterlebt, wie seine Oma bei einem Herzinfarkt von den Sanitätern gerettet wurde. Auch er machte oft eigene gute Erfahrungen im Krankenhaus und beschloss, einen Beruf anzustreben, mit dem er Menschen helfen kann. Er wollte sein Schüler-Praktikum im Albertinen-Krankenhaus absolvieren. Kevin ist ein Förderkind, sehr schüchtern und braucht etwas mehr Zeit, bis er auf Fragen antwortet. Er wollte sich gerne als Maler und Lackierer ausprobieren. Ein junger Mann kam ins KiFaZ, weil er Probleme bei der Ausbildungsplatzsuche hatte.

Alle drei wurden von Coaches der Jobbrücke Schnelsen betreut. Dabei ging es sowohl darum, einen Praktikums- bzw. Ausbildungsplatz zu finden, wie auch um die Anfertigung der Bewerbungsunterlagen und das Training für ein Telefonat oder ein Bewerbungsgespräch. Ehrenamtliche, berufserfahrene Coaches unterstützen die Schüler und Jugendlichen rund um das Thema Bewerbung. Unsere Coaches sind zurzeit zwischen Ende 20 und Ende 60 Jahre alt. Sie sind bereits aus dem Berufsleben ausgeschieden oder noch beruflich aktiv. Sie kommen an die Julius-Leber-Schule, um

dort Schüler zu unterstützen oder ins KiFaZ (Kinder- und Familienzentrum Schnelsen/Burgwedel), um mit ihrem „Know-how“ Jugendlichen, die die Schule bereits verlassen haben, bei der Ausbildungsplatzsuche zu helfen.

Wir sind immer wieder auf der Suche nach neuen Coaches. Wenn Sie auch Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben, dann besuchen Sie doch unsere Homepage für weitere Informationen oder kontaktieren Sie mich.

Übrigens: Stefan hat einen Praktikumsplatz im Albertinen-Krankenhaus erhalten. Kevin hat einen Maler und Lackierer in Schnelsen gefunden, bei dem er das Praktikum machen kann, und der junge Mann hat mit Hilfe des Coaches 60 Bewerbungen in 1½ Jahren geschrieben und hatte am Ende 2 Ausbildungsplätze zur Wahl.

Dagmar Waltz



Coach und Schüler

(Foto: Dagmar Waltz/JobBrückeSchnelsen)

Jobbrücke Schnelsen
Dagmar Waltz (Koordinatorin)
Tel.: 0151 – 684 82 849
Mail: info@jobbruecke-schnelsen.de
Web: www.jobbruecke-schnelsen.de

Jahrestreffen der Vereine Traditionsveranstaltung mit großartiger Resonanz



Volles Haus im Hotel Zum Zeppelin beim Vereinstreffen am 24.01.2018

(Foto: Edgar Kiesel/privat)

Der Bürgerverein hatte wieder zum traditionellen Vereinstreffen eingeladen. Wie immer sollten hier Gedanken über Probleme aber auch über Erfolge ausgetauscht werden. Vor allem sollte auch versucht werden, viele Termine gemeinsam zu planen bzw. abzustimmen um zu verhindern, dass es nicht wieder etliche Terminüberschneidungen gibt, wie leider im Jahre 2017. Die Resonanz war großartig! Insgesamt kamen Vertreter von 25 Vereinen und Organisationen. Der Saal im Zeppelin war bis auf den letzten Platz besetzt.

Es zeigte sich schnell, dass es viele gemeinsame Probleme gibt, vor allem in der Überalterung und damit auch, dass bei den jüngeren Mitgliedern doch noch das Engagement für ehrenamtliche Tätigkeiten fehlt. Für mich als „alten Hasen“ war es daher sehr erfreulich, doch eine Reihe von jüngeren Vereinsvertretern und neue Gruppen kennen zu lernen. Ohne eine Wertung nenne ich hier einmal die DJO Deutsche Jugend in Europa, DWJ Deutsche Waldjugend und die Jugendfeu-

erwehr Hamburg–Eimsbüttel, die allen zeigten, dass es die Jugend doch kann und will. Auch Herr Marc Schemmel vom Jugendforum Niendorf zeigte hier positive Beispiele auf.

Neben unseren traditionellen Sportvereinen, Bürgerhäusern und den Kirchengemeinden waren sicherlich auch die „Neuen“ für diese Veranstaltung wichtig, da von dort andere Impulse zu erkennen waren.

Frau Dagmar Waltz von der Jobbrücke Schnelsen stellte mit einer Begeisterung die Tätigkeiten bei der Vermittlung u.a. von Praktikumsplätzen dar und zeigte auf, wie die Jobbrücke jungen Menschen hilft. Der Förderverein Kinderleben e.V. konnte deutlich machen wie schwer es ist, Familien zu helfen, wenn sie die Diagnose erhalten, dass ihr Kind schwer oder unheilbar erkrankt ist und wie der Verein hier hilft.

Ein ganz anderes Gebiet brachte Herr Oettchen vom Seemannschor Hamburg uns näher und weckte damit großes Interesse auf mehr Chor-Konzerte.

Aber auch die bekannten Gesichter, wie die Herren Harry Weigel vom BDH Kreis Hamburg (Club 68), Hans-Jürgen Leiste vom VdK und Michael Burkard vom SoVD machten gewichtige Aussagen, die bei dieser Traditionsveranstaltung nicht fehlen dürfen, da sie uns immer wieder sagen, dass wir nicht ruhen dürfen, denn Stillstand ist Rückschritt.

Für mich war die Rede von der Pastorin Michaela Fröhlich von der Kirchengemeinde Schnelsen eine wichtige erfreuliche Erkenntnis des Abends. Sie konnte so positiv wohlthuend und auch aufmunternd schildern, wie sie die Menschen mitnimmt, auch uns an diesem Abend, wie die anschließende Diskussion mit den anderen Teilnehmern zeigte.

In den Schlussworten von Herrn Dr. Roland Heintze klang dann auch der tolle Erfolg dieses Abends wieder und er machte die Zusage, dass es auch im Jahr 2019 wieder eine Einladung durch den BüV für das „Treffen der Vereine“ geben wird.

Edgar Kiesel

Jahresmitgliederversammlung Vorstand lädt zum Mitmachen ein

Zu Gast beim BüV: Eimsbüttels Bezirksamtsleiter Kay Gätgens

(Foto: Joachim Stehmann/privat)

Dichter Schnee fiel vom Himmel am Abend des 15. Februars. Trotz des kalten Winterwetters fanden sich rund 50 Mitglieder zur Jahresmitgliederversammlung des Bürgervereins ein. Der Vorstand dankte dann auch den Mitgliedern für ihre Treue zum Verein. Während strukturell in vielen Vereinen eher ein Mitgliederschwund festzustellen ist, hält sich der BüV solide bei über 250 Mitgliedern. Ein Anliegen des Vorstands ist es, bald wieder die magische Zahl

von 300 Mitgliedern zu erreichen. Dabei ist der Vorstand bestrebt, die Mitgliedsbeiträge, wie in den vergangenen Jahren, stabil zu halten. In seinen Ausführungen zur Kassenlage betonte Schatzmeister Edgar Kiesel deshalb die Bedeutung von Spenden für die Arbeit des Vereins. Auch kleine Beiträge sind herzlich willkommen.

Eine wichtige Spende hat der BüV bereits erhalten durch die Erstellung des neuen Infoflyers,

der an diesem Abend präsentiert wurde. Kurz und übersichtlich wird darin das breit aufgestellte Engagement des Vereins für unsere Stadtteile vorgestellt. So haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich einen ersten Eindruck von den vielen Aktivitäten des Bürgervereins zu verschaffen. Der BüV freut sich immer über neue Mitglieder, die sich im Verein einbringen oder einfach auf dem Laufenden bleiben möchten. ►

Beitrittserklärung zum Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt von 1896 e.V.

Name, Vorname _____

Anschrift _____

Tel. / Fax / E-Mail _____

Geburtstag / Beruf _____

Senden Sie diese Beitrittserklärung bitte an:

Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt
c/o Christa Klitz
Dachsberg 2d
22459 Hamburg

Der Mitgliedsbeitrag beträgt für Einzelpersonen jährlich €20,-, für Paare, Vereine, Gruppen usw. gemeinsam nur €26,- p.a.

Bitte ankreuzen

Ich bitte um Lastschrifteinzug durch den Bürgerverein v. Kto.

Kontoinhaber _____

Geldinstitut _____

IBAN -Nr. _____

BIC -Code _____

Ich werde den Jahresbeitrag nach Aufnahme in den BüV auf das Vereinskonto bei der Hamb. Sparkasse überweisen:

Bürgerverein Hoheluft-Großlokstedt
IBAN: DE17200505501035223690, BIC: HASPDEHHXXX,

Datum / Unterschrift _____

1/18

Zuwachs wünscht sich auch der Vorstand. Herr Dr. Heintze wurde als 1. Vorsitzender wiedergewählt, macht aber deutlich, dass er dieses Amt nach einem Jahr in neue Hände übergeben möchte. Mit Lutz Schmidt gewann der Vorstand einen neuen Beisitzer, während die Herren Häßler und Maier ausschieden. Dr. Heintze betonte deshalb, eine zentrale Aufgabe würde es sein, den Vorstand für die Zukunft neu aufzustellen. Alle BüV-Mitglieder sind herzlich eingeladen, sich als Beisitzer engagieren oder ab 2019 den Vorstand als neuer 1. Vorsitzender zu leiten.

Als Höhepunkt des Abend gab Eimsbüttels Bezirksamtsleiter Kay Gätgens dem Bürgerverein einen Ausblick auf die Entwicklung des Bezirkes in den nächsten gut zwanzig Jahren.

Unter dem Titel „Eimsbüttel 2040“ hat der Bezirk eine Leitlinie geschaffen, die den Rahmen zur Gestaltung des Bezirkes aufzeigt. Es gilt, Ziele und Schwerpunkte der künftigen Entwicklung fest-

zustellen und das Wachstum des Bezirkes daran zu orientieren.

Dass eine solche Planung notwendig ist, erläuterte Herr Gätgens bereits eingangs seines Vortrags. Hamburgs kleinster Bezirk hat bereits jetzt die höchste Bevölkerungsdichte der Stadt. Zwanzig Prozent der Fläche sind durch den Flughafen gebunden und es gibt kaum ungenutzte Flächenpotentiale wie etwa Liegenschaften oder Konversionsflächen.

Grundlage zur Erstellung des neuen Leitbildes bildeten eine Reihe von Workshops sowie eine intensive Bürgerbeteiligung im Internet, vor Ort am Infostand sowie an vier Schulen im Bezirk. So flossen Hinweise und Anregungen von rund 1000 Bürgerinnen und Bürgern in das Programm ein.

Im ersten Ergebnis wurden vier übergeordnete Ziele formuliert, an denen sich das Wachstum des Bezirkes künftig aktiv ausrichten soll.

Die Eimsbüttler Landschaftsachsen aus Grünflächen, Parks und Wasserflächen sollen erhalten bleiben und gestärkt werden.

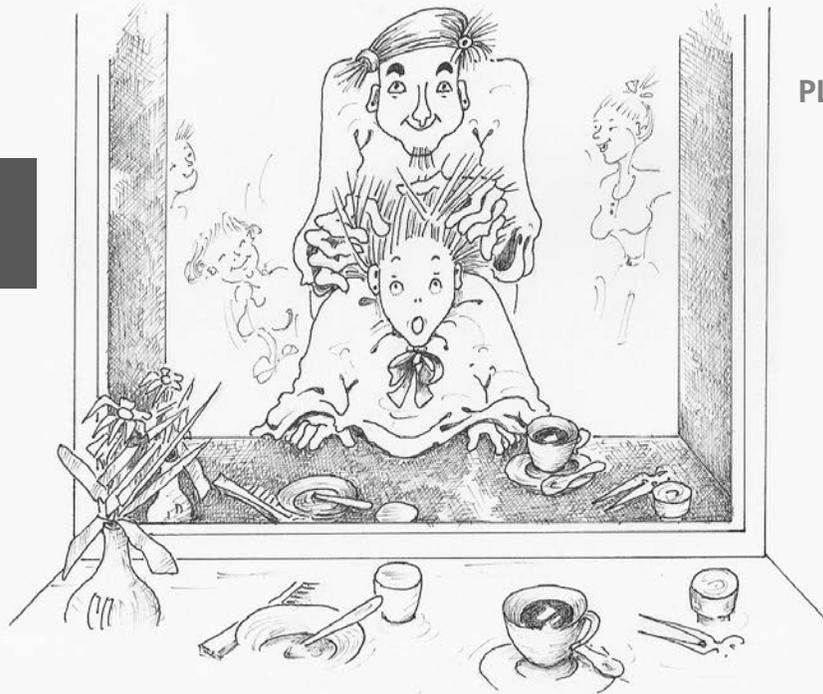
Lokale Zentren, wie etwa der Tibarg in Niendorf, die eine gute Mischung aus Einkaufen, Wohnen und Aufenthaltsqualität bieten, sollen weiterentwickelt und ausgebaut werden.

Für eine nachhaltige Stadtentwicklung unerlässlich ist der Ausbau des Schnellbahnnetzes. Vor allem Lokstedt und Stellingen sollen vom Bau der U5 profitieren, Schnelsen und Eidelstedt von der geplanten S21.

Neue Flächen für Wohnbebauung sollen entlang der großen Verkehrsachsen erschlossen werden. Diese sollen zu attraktiven urbanen Straßen umgestaltet werden.

Die anschließenden Diskussion zeigte das große Interesse der BüV-Mitglieder am Thema. Der Bezirksamtsleiter lud den BüV deshalb ein, die Entwicklung des Bezirkes weiterhin aktiv und engagiert zu begleiten. **red**

XXL-CUT



Nu kümmt dat Freuhjohr, un denso bruukt wie Froonslüüd enen niegen Hoorschchnitt

(Grafik: Ane Ludwig/privat)

Ik find Putzbüdel scheuner. Kommodig de Hoor snieden loten, vertellen vun düüt un dat un de niegen Norichten vun de Nobersche mit anheuern.

Putzbüdel is för de Froonslüüd 'n bannig wichtigen Kroom. Af un an mutt man sik ännern, sünst markt de Kerls gor nich mehr, dat wi dor is.

Also, düütmol nich no de Deern un den Salon..... (mit de ik bannig tofreden bün) un ok nich in den Loden wo XXL-CUT ansteiht. Denn de mookt mi dat villicht to „cut“. Nee, hen no so'n Hairdresser-Cut and Style — steiht an den Loden.

Ik also rin in den Loden un denn geht los: „Hallöhchen“ ich bin die Susi, ich trage Sie erst einmal in die Kartei ein.“ „Gwendolin“ hett mi op'n Stohl sett un „Annette“ hett mi de Hoor wuschen. „Sabine“ bröch mi 'n Koffi: „Oder wollen Sie lieber Champagner, das regt an?“ Nee, leber nich, denn so bilütten reeg ik mi op. Dree-

viddel Stünn sitt ik nu al in den Loden un de Hoor sünd al wedder dröög. Füünsch dreih ik mi üm un gau kümmt „Susi“ un seggt, dat „Mike“ glieks bi mi is, üm sik mienen Kopp antokieken. Sinnig fang ik an mi to verännern: In de Feut kribbelt dat, de Hannen trommelt un de Hoor stoht piel in de Hööchte. „Susi“ winkt mi nochmol to un sett 'n Grientsche op un denn endlich is „Mike“ dor. Mit „Tachchen“ steiht he nur dor, fummelt an miene Hoor un seggt: „Aber, aber, was haben wir denn da? So viele graue Haare? Also da müssen wir — keen kümmt denn nu noch — etwas mehr Farbe und Leben reinbringen. Ich denke mir das so: drei Strähnen dunkelblond, fünf hellblond und hinten peppig gemischt.“ Dorbi zupft he jümmers an de Hoor rüm dat ik dat Gefuehl heff, op mienen Kopp is'n lütten Pingpongball togangen. Eegentlich is dat nu an de Tiet, de Lodendöör vun buten dicht to moken.

Obers — ik heff mi dat vörnahmen un neeschierig wat kümmt, bün ik ok.

Mit veer Lüüd fummelt se nu an mienen Kopp rüm. No tweeunhalf Stünnen bün ik fardig. Nich bloots mit de Hoor.

An de Kass mutt ik bi dat Betohlen eegentlich noch 'n Cognac hebben.

An de Döör sünd se all versammelt: Susi, Gwendolin, Annette, Sabine un Mike un drückt mi de Hannen. Ik ok, versteihst?

Tohuus roop ik glieks mien Fründin an un froog, wat ik nich glieks mol langs komen kann. Klor, seggt se, de Koffi is denn ok fardig.

Ik pingel, se mookt op, un kriggt grote Ogen. Klappt de Hannen tosomen un seggt: „Um Gottes Willen, wie siehst Du denn aus, ist deine Friseurin krank?“

Silke Frakstein

Mehr von Silke Frakstein und ihren plattdeutschen Werken finden Sie in ihrem Internetauftritt unter: www.frakstein.de

Neue Mitglieder

Jan 2018

Förderverein KinderLeben e.V.
.....aus Schnelsen

Feb 2018

Frau Sabine Tomfort
..... aus Niendorf
Frau Rita Kecke
.....aus Schnelsen

Mär 2018

Herr Peter von Appen
.....aus Schnelsen

Herzlich willkommen im Bürgerverein!

Der BüV stellt sich vor

Was macht eigentlich der Bürgerverein in unseren Stadtteilen, wie kann er die Menschen vor Ort bei Fragen unterstützen und was bietet er seinen Mitgliedern?

Kurze und bündige Antwort auf alle diese Fragen bietet der neue Infolyer des Bürgervereins. Auf sechs Seiten sind die wichtigsten Anliegen und Ziele des BüVs, seine Geschichte und Struktur, Veranstaltungsformate sowie Kontaktdaten zusammengefasst.

Möchten Sie Ihren Freunden oder Bekannten den Bürgerverein näher bringen? Fragen Sie den Vorstand nach Infolyern oder schreiben Sie uns an info@buergerv.de.

Dialog mit dem BüV

Als Plattform und Schnittstelle für Informationen in unseren Stadtteilen lädt der BüV zum gemeinsamen Austausch ein: Haben Sie eine Frage rund um Ihren Stadtteil? Ein Anliegen an Politik oder Verwaltung? Sprechen Sie uns auf einer unserer Veranstaltungen oder am Infostand an oder schreiben Sie eine E-Mail an den BüV: info@buergerv.de.

Seit einem Jahr stellen sich interessante Vereine und Institutionen aus unseren Stadtteilen im Bürgerverein-Magazin vor. Möchten Sie einem breiten Publikum aus unseren Stadtteilen über die Ziele und Angebote Ihres Vereins berichten? Dann schreiben Sie gerne an unsere Redaktion: redaktion@buergerv.de. **red**

Glückwunsch zum Geburtstag



Mai 2018

02.05.	Hans Dietrich Kadelbach	22.05.	Johann Gottfried Wagner
02.05.	Ingeborg Jarchow (85)	25.05.	Kerstin Kleist
03.05.	Hans-Joachim Jürs	26.05.	Walter-W. Kossmann
04.05.	Benedikt Maier	26.05.	Dieter Witt
06.05.	Joachim Voß	27.05.	Erwin Jürs
07.05.	Sigrid Romca	27.05.	Herbert Pawlowicz
12.05.	Klaus-Dieter Krüger	27.05.	Hans-Hermann Wiechers
12.05.	Lutz Schmidt	29.05.	Edith Ahlf
13.05.	Waltraut Berndt	29.05.	Birgit Toft
14.05.	Sigrid Otterbein	30.05.	Peter Höfling
14.05.	Walter Keil	31.05.	Rudolf Haße
19.05.	Edda Gerber	31.05.	Karin Rasch
20.05.	Arno Mirow	31.05.	Anja Stonus
21.05.	Monika Köhler		

Jun 2018

03.06.	Baldur Abich (80)	14.06.	Andreas Ernst
04.06.	Edelgard Weingand	16.06.	Michael Herbst
05.06.	Hans-Christian Engelke	19.06.	Hildegard Berschneider
05.06.	Monika Martin	20.06.	Dorle Engelke
08.06.	Rosemarie Schümann	22.06.	Jürgen Witte
09.06.	Erika Haase	23.06.	Karin Löwenkamp
10.06.	Rüdiger Kruse	25.06.	Gisela Morawa
11.06.	Christa Sietas	26.06.	Uta Schmitz (70)
11.06.	Gertrud Vietheer	27.06.	Gisela Eckstein
12.06.	Wolfgang Hertwig (75)	28.06.	Harald Lübcke
14.06.	Gerd Hamann	29.06.	Hans Albert Görbig
14.06.	Bärbel Wittenburg		

Jul 2018

02.07.	Wilma Fischer	21.07.	Sigrid Siemers
05.07.	Sabine Tomfort	22.07.	Hermann Groenefeld
06.07.	Lotte Reimer	22.07.	Peter Romhardt
07.07.	Christa Klitz (70)	22.07.	Carsten Ovens
11.07.	Hans-Jürgen Leiste	26.07.	Gisela Breitsohl
13.07.	Edgar Kiesel	26.07.	Gudrun Werling
13.07.	Gabriele von Uslar (70)	26.07.	Heike Huchthausen
14.07.	Irma Mihm	30.07.	Horst Ropertz
18.07.	Hans Jochen Schümann		

Ihre Spende unterstützt den BüV

Der Bürgerverein bildet eine wichtige Schnittstelle zwischen den Menschen vor Ort und den Vereinen, Institutionen sowie zu Verwaltung und Politik. Durch Ihre Spende fördern Sie das breit aufgestellte Engagement des Bürgervereins für unsere schönen und lebenswerten Stadtteile.

Spendenkonto

IBAN: DE17 2005 0550 1035 2236 90
BIC: HASPDEHHXXX, Stichwort: Förderung

Spenden sind im Sinne des §10b des Einkommensteuergesetzes steuerlich abzugsfähig. Für Beträge unter EUR 200,00 ist keine Bestätigung durch den Bürgerverein erforderlich. Es genügt, wenn Sie dem Finanzamt die Zahlung mit Beleg und Kontoauszug vorlegen.

Impressum

Herausgeber Bürgerverein Hoheluft-Großlostedt von 1896 e.V.
eingetr. AG Hamburg VR 6675
c/o Dr. R. Heintze, Wendlohrstr. 146, 22459 Hamburg
info@buergerv.de • buergerv.de
Spenden- und Beitragskonto
IBAN: DE17 2005 0550 1035 2236 90

Redaktion/Gestaltung Joachim Stehmann (**red**)
Anzeigen Christa Klitz/Joachim Stehmann
Druckauflage 2500 Exemplare

Die Redaktion behält sich die Veröffentlichung oder Kürzung eingereicherter Beiträge vor.

Ausgabe 03/2018

Redaktions- u. Anzeigenschluss: 13.06.2018
Erscheinungstermin: ab 11.07.2018



Wohlfühl

Brillen mit Meisterservice

Optik
rüge

Komplett-Brillen incl. Augenprüfung

Einstärkenbrille Kunststoffgläser	29,-	Gleitsichtbrille Kunststoffgläser superentspiegelt	179,-
Einstärkenbrille Kunststoffgläser superentspiegelt	89,-	Gleitsicht- Sonnenbrille Kunststoffgläser	129,-
Einstärken- Sonnenbrille Kunststoffgläser	39,-	Computer-Arbeitsbrille Kunststoffgläser superentspiegelt	169,-
Gleitsichtbrille Kunststoffgläser	98,-		

2:1 für Brillenträger!
Optik rüge - Vorteil
2 Markengläser aussuchen und
30% bis 50% sparen!

Ersparnis bis zu € 400,- Der weiteste Weg lohnt sich.

Für Clevere!
Extrem-Sparen

TIBARG Tibarg Center • Nähe U-Niendorf-Markt • Tel. 54 00 74 71

STELLINGEN 14 NEUBAU EIGENTUMSWOHNUNGEN



z.B. traumhaftes 4-Zi.-Penthouse, ca. 101 m²
mit großer, sonniger Dachterrasse, KP 590.000,- €

EA-B, HZG GAS, 47,90 kWh/ (m²*a), Bj. 2018

Beratung & Verkauf
Tel. 040 - 41 42 93 60

LEIPE
IMMOBILIEN · IVD



DRUCKSERVICE JANSEN

Kopien • Drucke • Grafik • Bildbearbeitung • Beratung

- ★ Digitaldruck in Farbe + s/w
- ★ Kopieren: Service + SB
- ★ Scannen, Binden, Laminieren
- ★ Flyerentwurf und Druck
- ★ Einladungs- und Visitenkarten

- ★ Leinwanddruck
- ★ Plakatdruck bis A0
- ★ Tintenpatronen + Büromaterial
- ★ Textildruck (z.B. auf T-Shirts)

★ NEU: Stempelanfertigungen

Druck-Dienstleistungen aus einer Hand!

**+ Pass- & Bewerbungsbilder
im eigenen Fotostudio +**

**Frohmestraße 8
22457 HH-Schnelsen**

Telefon: 040-55 00 40 33
Fax: 040-55 00 40 34

info@druckservice-jansen.de
www.druckservice-jansen.de



Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten
Persönliche Beratung • Eigene Traueransprachen
Ausführung aller Bestattungsarten

Hamburg-Niendorf

Niendorfer Marktplatz 8 (gegenüber der Kirche)
Promenadenstraße 15

Promenadenstraße 19 –Verwaltung–

Tag- und Nachruf 040 – 58 65 65

Hören, so gut wie schon lange nicht mehr!

**Entdecken Sie unseren individuellen Service!
Leistungen, die überzeugen:**

- ✓ Kostenloser Hörtest mit professioneller Höranalyse
- ✓ Unverbindliches Probetragen von modernen Hörsystemen
- ✓ Markenhörsysteme in allen Preisklassen
- ✓ Spezialist für kleinste Im-Ohr-Geräte
- ✓ Tinnitus-Beratung und apparative Versorgung
- ✓ Inspektion, Wartung und Reparatur-Schnelldienst
- ✓ Anfertigung von Schwimm- und Gehörschutz
- ✓ Haus- und Heimbeseuche

Testen Sie uns!



**Der Meisterbetrieb
am Siemersplatz**

Kollastr.1, 22529 Hamburg,
Tel.040-58 55 56
www.rix-hoergeraete.de

riX
HÖRGERÄTE

QUBUS
LOKSTEDT IM HERZEN



Stilvolle Maisonette-Eigentumswohnungen erwarten Sie in rückwärtiger Lage in der Stresemannallee 22a. Eine durchdachte Planung und klassische Architektur treffen auf ökologische Bauweise.

Freuen Sie sich u.a. auf:

- | Fußbodenheizung mit sep. Raumsteuerung
- | hochwertigen Parkettboden, 3-fach Isolierverglasung

Das Gebäude wird als KfW 40 Effizienzhaus errichtet.



Ihr Ansprechpartner

Daniel Evert

Tel.: 040 56 191-327

Mail: wohnen@wentzel-dr.de



www.qubus.hamburg



Hörgeräte | Zacho
Das Beste zum Hören

Und, wie gut hören Sie?

Finden Sie raus, wie gut Sie hören.

Ein Hörtest gibt Ihnen Sicherheit und dauert nur wenige Minuten: Wir erstellen Ihr individuelles Hörprofil kostenlos und unverbindlich. Ein Hörverlust ist häufig ein schleichender Prozess, der unbemerkt voranschreitet. Hörprobleme werden im Schnitt sieben bis zehn Jahre zu spät behandelt. In dieser Zeit verlernt das Gehirn bestimmte akustische Informationen zu verarbeiten: Die akustischen Erinnerungen verblassen. Bei uns erfahren Sie alles Wissenswerte rund um die Themen Hörgesundheit, Schwerhörigkeit und innovative Hörsysteme.



**GRATIS HÖRTEST:
ES GEHT UM IHRE
HÖRGESUNDHEIT!**

Kommen Sie in unsere Fachgeschäfte, wir beraten Sie gerne.

22587 HH-Blankenese Blankeneser Bahnhofstr. 12 040-86 57 13	22459 HH-Niendorf Zum Markt 1 040-54 800 930	25462 Rellingen Am Rathausplatz 5 04101-37 68 84	22607 HH-Othmarschen Waltzstraße 29a 040-880 999 88
---	--	--	---

info@zacho.de • www.zacho.de

Business & more
HAMBURG



**IHR TAGUNGSHOTEL
DER BESONDEREN ART.**

UNSERE TAGUNGSRÄUME VERFÜGEN
ÜBER MODERNSTE PRÄSENTATIONSTECHNIK,
DIE AUCH DEN HÖCHSTEN ANSPRÜCHEN
GERECHT WIRD.

WWW.BM-HOTEL.DE

HOTEL BUSINESS & MORE
FROHMESTRASSE 110 · 114
22459 HAMBURG
TELEFON +49 40 559 06-1
INFO@BM-HOTEL.DE

**HOTEL-RESTAURANT »ZUM ZEPPELIN«
HAMBURG**



**DAS TRADITIONELLE HAUS
FÜR IHRE FESTLICHEN ANLÄSSE WIE
HOCHZEIT- UND FAMILIENFEIERN,
GEBURTSTAGE, FIRMENANLÄSSE FINDEN
BEI UNS EINEN EINZIGARTIGEN RAHMEN**

WWW.ZUMZEPPELIN.DE

HOTEL-RESTAURANT "ZUM ZEPPELIN"
FROHMESTRASSE 123 · 125
D-22459 HAMBURG
TELEFON +49 40 559 06-0
INFO@ZUMZEPPELIN.DE

**GRAF ZEPPELIN
- RESTAURANT -**

LASSEN SIE SICH VON UNSERER EXCELLENTEN KÜCHE
MIT KULINARISCHEN KÖSTLICHKEITEN ZUM
SCHLEMMEN VERFÜHREN, DIE AUGEN UND GAUMEN
BEGEISTERN. DIE ELEGANT DEKORierten TISCHE,
UNSERE GESCHMACKVOLL ANGERICHTETEN SPEISEN UND
UNSER ZUVORKOMMENDES SERVICETEAM GARANTIEREN
IHNEN ANGENEHME UND GENUSSREICHE STUNDEN.



FROHMESTRASSE 123 · 125 · D-22459 HAMBURG
TELEFON +49 40 559 06-0
WWW.ZUMZEPPELIN.DE
HOTEL@ZUMZEPPELIN.DE